

[29619] Für einen erfahrenen, sprachkundigen Buchhändler, den wir bestens empfehlen können, suchen wir baldmöglichst eine Stelle im Sortiment oder Verlag.

Hannover. **Schmorl & von Seefeld.**

[29620] Ein junger 25jähriger Schwede, der nach absolvierten Universitätsstudien während 6 Jahren in schwedischen Buchhandlungen, teils als Lehrling, teils als Gehilfe gearbeitet hat, sucht Stelle als Volontär in einem deutschen Sortiments- oder Verlagsgeschäft, um den deutschen Buchhandel kennen zu lernen und sich in der deutschen Sprache zu vervollkommen.

Offerten unter A. B. werden durch Herrn L. A. Kittler in Leipzig befördert, der auch gütigst nähere Auskunft erteilt.

[29621] Für einen jungen Mann wird in einem mittleren Sortimente Süddeutschlands eine Stelle als Lehrling gesucht.

Gef. Offerten sub M. Z. 20660. befördert die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

[29622] Zur Ankündigung Ihrer einschlägigen Verlagsartikel empfehle Ihnen die nachstehenden in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Der praktische Forstwirth für die Schweiz Herausg. von J. Riniker (Nationalrath und Oberförster des Kantons Aargau) in Aarau. 21. Jahrg. (24 Nrn.) Gegenwärtige Auflage 650 Explr.

Preis für die durchlaufende Petitzelle 20 s = 25 Cts.

Prospekte über „Forstwissenschaftliche Werke“ werden der ganzen Auflage des „Forstwirth“ beigelegt gegen Berechnung von 15 M = 18 Frks.

Bündner Seminar-Blätter. Herausgegeben von Theodor Wiget, Seminardirektor in Chur. 4. Jahrgang (6 Lieferungen). Gegenwärtige Auflage 1800 Explr.

Preis für die einmal gespaltene Petitzelle 20 s = 25 Cts.

Prospekte können den „Seminar-Blättern“ nicht beigelegt werden.

Recensionsexemplare sind stets willkommen und werden gewissenhaft besprochen.

Davos (Schweiz).

Hugo Richter,
Verlagsbuchhandlung.

[29623] Von diesem Jahre ab beteiligen wir uns nur noch an den

Weihnachtskatalogen derjenigen Herren Sortimenten

mit Inseraten, die sich zur Angabe einer festen Bestellung auf unsere Weihnachtschriften in der

vielfachen Höhe

des entfallenden Insertionsbetrages

verpflichten.

Zur Vermeidung resultatloser Korrespondenzen ersuchen wir hiervon Notiz zu nehmen.
Leipzig, im Juni 1886.

Ferdinand Girt & Sohn.

Für Leihbibliotheken.

[29624] Zur Komplettierung und Errichtung von Leihbibliotheken sende ich auf Verlangen ein Verzeichnis der gefuchtesten und gangbarsten Romane in deutscher, französ. u. engl. Sprache bis auf die neueste Zeit reichend in gebundenen u. gebrauchten Leihbibliothekseinbänden. Die in diesem Verzeichnis aufgeführten Werke werden zu Nettobarpreisen ohne Rabatt geliefert. Ich bitte zu verlangen.

R. Rudolphi in Hamburg.

Für Verleger.

[29625] Für meinen Verlag erwarb ich den **Sonntagsboten aus Kurhessen.** 26. Jahrgang,

welcher, von unseren besten Geistlichen unterstützt, in Hessen ein ähnliche Verbreitung hat wie der „Christenbote“ in Württemberg.

Recensionsexemplare u. Inserate erbitte ich an meine Adresse. — Probenummern auf Wunsch.

Kassel, Juni 1886.

Ernst Röttger.

Zur Nachricht.

[29626] daß die noch à cond. verlangten Explr. von: **Die christliche Erziehung auf den Staatsgymnasien.**

nicht mehr ausgeliefert werden können, da die erste Auflage durch feste Bestellungen fast vergriffen ist.

Breslau, 8. Juni 1886.

Christliche Buchhandlung.

[29627] Zur Ergänzung einer Leihbibliothek werden einige Hundert Bände französischer belletristischer Werke neuerer Ausgabe (von letzten 10 Jahren) besserer Autoren, gebunden, in gutem Zustande, billig zum Kaufe gesucht. Offerten an Stan. Köhler, Antiquar in Lemberg, Oesterreich.

[29628]

Uebernimmt Commissionen,
Auslieferungslager,
prompt und
billig.

Hermann Dürselen
Leipzig.

Referenzen:
Die Bank
Sal. Oppenheim Jr. & Cie.
Köln a/Rh.

Für illustrierte Zeitschriften und Kalender.

[29629]

Offeriere gute Galvanos von Holzschnitten aus „Katholische Woche“, hübsche Genrebilder, zu billigen Netto-Barpreisen.

Probeabdrücke auf Wunsch zu Diensten.

Salzburg.

Anton Pusset.

[29630] Indirekter Bezug,

besonders geeignet für kleinere Sortimente

**Ausführliches Programm
auf Verlangen direkt franco.**

Hervortretende Vorteile:

- b) Alle Verschreibungen erfolgen an eine Adresse, ebenso alle Lieferungen auf einer Faktur, wodurch Übersichtlichkeit und Vereinfachungen erzielt werden.
- e) Unverlangte Zusendungen und damit verbundener unproduktiver Zeit- und Geldaufwand sind ausgeschlossen.
- f) Die von mir unterhaltenen, nach allen Richtungen auslaufenden Beziehungen gestatten erleichterte und spesenfreie Weiterverwertung solcher Artikel, welche ohne Aussicht auf Absatz lagern und der Veraltung anheim fallen würden: z. B. außer Gebrauch gesetzte Schulbücher, Freixemplare von Büchern, Zeitschriften und Musikalien, Lesezirkelmaterial etc.
- h) Artikel, welche partienweise Erwerbung gestatten und allgemeiner Verbreitung fähig befunden werden, genießen spesenfreie Kompagniepreise.

Leipzig.

R. Streller.

H. Le Soudier in Paris u. Leipzig

[29631] empfiehlt sich zu schneller Besorgung *französischer Bücher* (neu oder antiquarisch) und *Zeitschriften* entweder direkt oder via *Leipzig, Berlin, Frankfurt a/M., Hamburg, Stuttgart, Wien, Budapest, Prag, Kopenhagen, Breslau, Zürich;* hält

Auslieferungslager in Leipzig

sowie ein vollständiges Depot der Pariser Verleger: Germer Baillièrre & Cie. (Felix Alcan), Didier & Cie. (Perrin), Librairie des Bibliophiles (Jouaust), Jouvèr & Cie. (Furne).

Kataloge und Auskünfte auf Verlangen gratis.

[29632]



[29633]

Für Berlin!

Handlungen, welche während der Tage des „Reglerkongresses“ in Berlin mein

„Liederbuch für Reglerbrüder“

Preis 1 M., resp. 1 M. 20 s.

dort energisch vertreiben wollen, bitte ich um umgehende direkte Meldung.

Willy Freck, Verlag in Hannover.

[29634] Wer ist Verleger von „Technologischen Wandtafeln zum Anschauungsunterricht für höhere Schulen“?

Offerten erbittet **W. Wunderling** in Regensburg.